

Etertub überzeugt – auch in der Materialwahl

Audit bei Etertub

Unsere internen Fachleute haben überprüft, wie sich die Materialwahl bei den Etertub Wasserbauwerken im Einsatz bewährt und im Langzeitbetrieb bestätigt hat. Der Fragenkatalog umfasste die folgenden Schwerpunkte:

- Lebensmittel-Hygiene
- Witterungsbeständigkeit
- Mechanische Festigkeit
- Ökobilanz

Der Abschlussbericht zeigt, dass die Materialwahl im Bereich der Lagerung von Lebensmittel (Trinkwasser), als auch für die Herstellung vorfabrizierter Bauwerke den höchsten Ansprüchen gerecht wird und allen Vorschriften und Empfehlungen der Fachverbände entspricht.

Lebensmittel-Hygiene

Polyethylen ist in seiner Grundform farblos bis milchig weiss. Für die Etertub Fertigbauwerke wird der Grundform ein lebensmittelechter, blauer Farbstoff beigegeben. Somit präsentieren sich die Bauwerke innen, d. h. im wasserberührenden Teil, in einem unterhaltsfreundlichen Blau. Physiologisch unbedenklich, geruchlos und geschmacksneutral sind für die Lebensmittelindustrie und die Trinkwasserversorgung weitere hervorragende Eigenschaften. Polyethylen ist beständig gegen viele Säuren und Salzlösungen und ist somit resistent gegen unterschiedliche Wasserteigenschaften. Es nimmt nahezu keine Feuchtigkeit auf und hat dadurch eine fast unendliche Lebensdauer.



Witterungsbeständig

Die meisten künstlichen und natürlichen Materialien werden durch den Einfluss der Witterung und durch den UV Anteil im Sonnenlicht geschädigt. Das von Etertub eingesetzte Polyethylen ist ein zähelastischer und schlagfester Werkstoff. Im Unterschied zu Polypropylen (PP), welches bereits ab +5°C spröde und brüchig wird, ist Polyethylen bis -40°C zäh-

lastisch. Diese Eigenschaft ist zum Versetzen der Bauwerke in oft schwer zugänglichen Gebieten – auch in kalten Jahreszeiten – von allergrösster Bedeutung.



Mechanische Festigkeit

Die Grundkonstruktion aller Etertub Fertigbauwerke besteht aus Polyethylen Verbundrohren, hergestellt im Wickelverfahren. Die Rohre sind aussen schwarz (UV Schutz) und innen blau (Trinkwasserhygiene). Zwischen diesen Schichten ist ein Polyethylen Vierkantprofil verschweisst, welches für die Tragsicherheit der Bauwerke verantwortlich ist.



Ökobilanz

Die in den Rohrprofilen eingeschlossene Luft sorgt ganz nebenbei für eine optimale Isolation. Ein Ausschäumen mit umweltbelastenden Stoffen wäre einerseits ineffizient und andererseits aus Gründen der Sicherheit in Verbindung mit Lebensmittel und des Umweltschutzes mehr als fragwürdig.

Fazit

Die 40-jährige Erfahrung von Etertub erlaubt die Beurteilung über lange Zeiträume. Das gewählte Material Polyethylen hat sich gegenüber anderer Kunststoffe sehr bewährt.

Niederurnen, im Januar 2005 Remo Pedron